

PRESSEMELDUNG

Über 20.000 Euro in Form von Pfandflaschen gespendet humedica sucht weitere Helfer am Allgäu-Airport

Kaufbeuren, 7. April 2026 Ein Scheck über 20.382,32 Euro ist jetzt am Allgäu-Airport Memmingen an die Kaufbeurer Hilfsorganisation humedica übergeben worden. Es handelt sich um die Erlöse einer Pfandaktion, mit der Allgäu-Airport und V-Markt humedica seit 10 Jahren unterstützen. Reisende können ihre Pfandflaschen vor der Sicherheitskontrolle in spezielle Sammelbehälter werfen. Das so gespendete Pfand wird dann im örtlichen V-Markt eingelöst. Das Geld kommt den medizinischen Hilfsprojekten von humedica in aller Welt zugute.

„Die Aktion zeigt, dass man auch mit kleinen Dingen gemeinsam großes erreichen kann“, freut sich humedica-Mitarbeiterin Roswitha-Bahner-Gutsche, die für das Pfandflaschenprojekt zuständig ist und ergänzt: „Wir freuen uns, dass wieder so eine große Summe zusammengekommen ist. Damit können wir dort Hilfe leisten, wo sie am dringendsten benötigt wird.“ Besonders am Herzen liegen ihr die Menschen, die von Krisen betroffen sind, von denen hierzulande kaum jemand spricht. „humedica kümmert sich zum Beispiel um die medizinische Versorgung von Geflüchteten im Sudan, die Behandlung von hungernden Kindern in Madagaskar oder dass Menschen in Nepal auf Katastrophen besser vorbereitet werden. All das können wir nur dank Spenden wie dieser“, so Bahner-Gutsche.

Sie dankt vor allem den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern am Allgäu-Airport, die dies ermöglichen. „Das ist eine eingeschworene Gruppe, die im Wechsel die Pfandbehälter am Flughafen leeren und das Pfand beim örtlichen V-Markt einlösen“, berichtet Bahner Gutsche. Sie startet einen Aufruf: „Wir sind dringend auf der Suche nach weiteren ehrenamtlichen Helfern, die uns in Memmingen unterstützen!“ Wer sich ehrenamtlich engagieren und dabei einen direkten Beitrag für Menschen in Not leisten möchte, ist herzlich willkommen. Interessierte können sich per Mail unter r.bahner-gutsche@humedica.org oder per Telefon unter +49 8341 966148 480 melden.

Seit 1979 setzt sich die internationale Hilfsorganisation humedica mit Sitz in Kaufbeuren dafür ein, dass Menschen in Notlagen nicht nur überleben, sondern in ein Leben mit Würde zurückkehren können. Dies gelingt, auch mit Unterstützung von örtlichen Partnern, über die Verbesserung der Lebensbedingungen und über eine gute Gesundheitsversorgung, vor allem in den vergessenen Regionen und Krisen der Welt. Gerade nach Katastrophen leistet humedica Nothilfe, ist aber auch dann für die Menschen da, wenn andere ihre Not nicht mehr im Blick haben. Seit vielen Jahren bescheinigt das DZI-Spendensiegel der Hilfsorganisation einen verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern.

Bild: Bei der Pfandaktion, mit der Allgäu-Airport und V-Markt humedica seit 10 Jahren unterstützen, kamen mehr als 20.000 Euro zusammen. Foto: Karin Ettmüller

Medienkontakt:

Julia Kittnar Henseler
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 08341 966 148 445
E-Mail presse@humedica.org
www.humedica.org